### Gewerbliche Schulen des Lahn-Dill-Kreises

## Höhere Berufsfachschule für Sozialassistenz

Herwigstr. 32, 35683 DILLENBURG

Telefon 02771-8029-0 - Fax:8029-33

E-Mail: GS-LDK@t-online

#### Zwischenbeurteilung

#### Beurteilungskriterien für SozialassistentInnen

#### im 2. Ausbildungsjahr

**Mit der Mitte die Zwischenbeurteilung bis Ende Januar über die Praktikantin, den Praktikanten an die Schule zurückzugeben.**

Ziel der Ausbildung an der Zweijährigen Berufsfachschule für Sozialassistenz ist die Vermittlung von Basisqualifikationen für eine weiterführende Ausbildung an Fachschulen und von Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die erforderlich sind, um in sozialpädagogischen Institutionen nach Anweisung und – in begrenztem Umfang – selbständig tätig zu sein.

Das bedeutet, unterstützend und helfend im sozialpädagogischen Aufgabenfeld mitzuarbeiten.

Zum Anforderungsprofil gehört:

**Bewertungsraster: 1 = in vollem Umfang erfüllt**

**2 = gut erfüllt**

**3 = befriedigend erfüllt**

**4 = ausreichend erfüllt**

**5 = wird nicht erfüllt**

Name der Anleiterin: Name der Praktikantin/des Praktikanten:

............................................... .................................................................

## Bereitschaft zur Entwicklung einer beruflichen Haltung,

**die von der Praxis eingefordert, unterstützt und vorgelebt wird.**

**1 2 3 4 5**

a) Arbeitsinteresse ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

b) Fachliches Interesse ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

c) Lernbereitschaft ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

d) Übernahme von Aufgaben ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

e) Zuverlässigkeit ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

f) Umsicht ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

g) Verantwortungsbereitschaft ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

h) Belastbarkeit ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

## Erwerb von Selbständigkeiten im Planen und Handeln in Teilbereichen

a) Arbeitserfassung im eigenen

Aufgabenbereich nach Absprache ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

b) Eigeninitiative ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

c) Strukturierung der Arbeit ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

d) Problembewusstsein ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

e) Erkennen der Gruppenstruktur ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

(Kleingruppe)

f) Arbeit mit:

- dem einzelnen Kind ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

- der Kleingruppe ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

1. Entwurf von Angeboten/Aktivitäten

zu einem vorgegebenen Thema/Ziel ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

## Wahrnehmung und Beobachtung

a) Wahrnehmung u. Beobachtung:

- des einzelnen Kindes ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

- der Kleingruppe ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

1. Reflexion über:

- Kinder ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

- das eigene Verhalten ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

- mögliche Hintergründe ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

beobachteter Situationen

c) Empathie ist erkennbar ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

## Entwicklung von Teamfähigkeit in Teilbereichen

a) ... in der Gruppe ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

zusammen mit der Praxisanleiterin

b) ... in der Einrichtung ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

## Aufgeschlossenheit und Gesprächsbereitschaft

im Kontakt zu

a) ... Kindern ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

b) ... KollegInnen ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

c) ... Eltern (keine Fachgespräche) ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

## Kritikfähigkeit

a) Annahme und Verwertung

konstruktiver Kritik ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

b) Selbstkritik ❑ ❑ ❑ ❑ ❑

## Ausblick

a) In welchen Bereichen sind Entwicklungsmöglichkeiten erkennbar?

.............................................................................................................

.............................................................................................................

.............................................................................................................

b) In welchen Bereichen sind Entwicklungen notwendig?

.............................................................................................................

.............................................................................................................

.............................................................................................................

c) Ist ein Beratungsgespräch erforderlich? ja ❑ nein ❑

d) Ist das Praktikum zum jetzigen Zeitpunkt

gefährdet? ja ❑ nein ❑

...................... …………… ............................ …………………….

*Ort Datum PraxisanleiterIn SozialassistentIn*